

Als unser Stern gerade drohte als Schneeschippe missbraucht zu werden, hielt plötzlich ein Auto neben uns, der Fahrer kurbelte die Scheibe herunter und bat uns, auf ihn zu warten. „Stehe ich gar nicht auf der Liste? Bitte kommt doch auch zu mir!“ Und so machten wir unerwartet Station.

Später wieder in der Unterkirche angekommen, tauschten sich die Kinder bei einer warmen Suppe aus. „Seid ihr auch an der Krippe fotografiert worden?“ „Stellt euch vor, jemand hat uns 50 Euro gespendet. So viel, toll was?!“ „Eine Familie hat uns applaudiert, weil wir so schön gesungen haben“. Ich kann spüren, dass der Spaß miteinander, die Freude am Verschenken des Segens und das beglückende Gefühl, eine große Summe für „die armen Kinder unserer Zeit“ zusammengetragen zu haben, unsere Sternsinger aus Katernberg zwar mit lahmen Füßen, aber mit einem zufriedenen Lächeln nach Hause gehen lässt.

Wenn ich mich dann abends - endlich - auch auf die Couch fallen lasse und überlege, ob ich wohl nächstes Jahr wieder mitmachen oder doch einmal lieber andere laufen lassen sollte, dann denke ich an den älteren Herrn, der sich mit Tränen in den Augen dafür bedankte, dass wir zu ihm gekommen sind, und ich weiß: auch 2011 heißt es wieder: Wir kommen daher aus dem Morgenland.

Stefanie Hilgert

P.S.

Wer sich dieses Mal vielleicht nicht getraut oder aufgerafft hat, dem kann ich nur zurufen, komm einfach einmal vorbei und mach mit. Du wirst sehen, es lohnt sich!



KATERNBERG IM BLICK



Der neue Pastor Bernhard Jakschik wird am Sonntag, 10. Januar 2010 in der Hl. Messe um 15.00 Uhr in St. Joseph eingeführt.

Alle Gemeindemitglieder sind zum Mitfeiern dieses Gottesdienstes herzlich eingeladen. Die Hl. Messe um 11.30 Uhr in St. Joseph entfällt an diesem Tag. Nach dem Gottesdienst gibt es Gelegenheit den neuen Pastor im Gemeindezentrum kennenzulernen.



Gemeinderat

Der Gemeinderat trifft sich am 14.01.2010 um 19:30 Uhr im Sitzungszimmer des ehem. Pfarrhauses St. Joseph zu seiner zweiten Sitzung.

Danksagung

Danke sagen möchten wir, die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Joseph, dem Herrn Pastor Jehl, allen Spendern und vor allem unserem Chorleiter, "leider auf Zeit", Herrn Christof Weißkamp, für die große finanzielle Mithilfe sowie brillante Leitung, damit wir die gesangliche Gestaltung in der Christmette in diesem wunderschönen Rahmen ausführen konnten. Sehr gefreut hat uns die positive Resonanz der Christmetten-Besucher. Wir alle hoffen, dass dieses nicht das letzte Mal in diesem Stil zu Weihnachten war.

Wilhelm Vorrath, Vorsitzender



BLICK ÜBER DEN KIRCHTURM



Mädchengymnasium Tag der offenen Tür

Das Mädchengymnasium der Augustiner Chorfrauen lädt zu einem Tag der offenen Tür ein am **Samstag, dem 16.01.09, von 10 bis 13 Uhr**. Ein wichtiges Ziel der Mädchenschule ist die Förderung in Mathematik und in den Naturwissenschaften. Ein weiterer Profilschwerpunkt der Schule ist die Musik. Jedoch auch den Fremdsprachen kommt eine große Bedeutung zu, zumal sich Mädchen im Sprachenlernen gegenseitig positiv verstärken.

Da der Anmeldetermin der privaten Gymnasien vor denen der staatlichen Schulen liegt, wird der Zeitraum für die Anmeldegespräche schon einmal bekannt gegeben:

Samstag, 30.01.2010 von 9 bis 12 Uhr und

Montag, 01.02. bis Freitag, 05.02.2010 von 14.30 bis 18.00 Uhr.

B.M.V. Schule, Bardelebenstr. 9, Tel. 0201/87 02-253



Erste Monatsversammlung der KAB im Jahr 2010

Zur ersten Monatsversammlung im neuen Jahr lädt die KAB am Sonntag, 10. Januar 2010 alle Mitglieder herzlich ein.

Wir werden dieses eine Mal **nicht** mit der gewohnten Messfeier um 08.30 Uhr beginnen, sondern mit dem gemeinsamen Frühstück um 09.30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums. Daran schließt sich eine kommunalpolitische Gesprächsrunde zu aktuellen Themen an. Zu Gast ist die Ratsfrau Sonja Wilkending. Interessierte Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Am Nachmittag findet um 15.00 Uhr die Einführung unseres neuen Pastors in der Kirche statt. Zu dieser Hl. Messe sind alle Mitglieder unserer KAB herzlich eingeladen.



Die **Kolpingfamilie Katernberg** lädt am Montag, den 11.01.2010 zur Besichtigung der Krippe in der Kirche St. Johannes der Täufer in Bottrop-Kirchhellen ein. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Katernberger Markt.



Die Gruppe junger Frauen trifft sich im neuen Jahr 2010 zum ersten Mal am 11. Januar um 19.30 Uhr in der KOT. Wir wollen dann gemeinsam unser Jahresprogramm überlegen und planen. Alle Frauen, die Lust haben, in Zukunft bei uns mitzumachen, sind herzlich eingeladen, zu diesem Treffen dazuzukommen.



Der **Ursulakreis** hat sich **nicht!!** am Dienstag, 5. Januar 2010 im Gemeindezentrum St. Joseph getroffen, sondern beginnt das Neue Jahr mit einem Abendessen und trifft sich dazu am **Dienstag, 19. Januar 2010!! um 19.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „PAOLO“** Essen-Stoppenberg, Gelsenkirchener Str. 48.

1/2010

10.01.2010

Wir kommen daher aus dem Morgenland...

Und wieder einmal war es soweit: die alljährliche Sternsingeraktion begann. Ich hatte nur einen Wunsch: Bitte lieber Gott, lass es nicht regnen, denn dann kann man die Kinder so schwer bei der Stange halten. Im Laufe der Jahre haben wir fast jedes Wetter schon einmal erlebt, jedoch war tiefer Schnee - so wie heute - selten dabei.

Stolz ausgestattet mit Gewand, Umhang und Krone machten sich die Gruppen mit dem Stern auf den Weg. Viele waren es eigentlich nicht; denn die Zeiten, in denen die Kommunionkinder wie selbstverständlich dazugehörten, sind anscheinend vorbei. Dafür gibt es Kinder, die schon im 5., 6. oder sogar im 7. Jahr mitlaufen. Sie waren vielleicht einen Moment peinlich berührt und versuchten, sich hinter ihrer Mütze zu verstecken, wenn ihnen Fußballkameraden mit einem höhnischen Lächeln begegneten, aber dann richteten sie sich auch wieder zu voller Größe auf. So kam ihre Antwort auf die Frage eines Mannes: „Was wollt ihr denn?“ wie aus der Pistole geschossen: „Wir bringen den Segen Gottes! Wir sind doch die Sternsinger!“. Und siehe da, seine Tür öffnete sich weit.

Mit Unverständnis schüttelten sie den Kopf, wenn jemand sie nicht einließ. „Aber die armen Kinder brauchen doch das Geld, damit sie auch in die Schule gehen können.“

Schnell vergaßen sie, die Stufen bis in die vierte Etage vergebens hoch gestiegen zu sein, wenn ihnen unten erst aufgedrückt wurde, aber oben dann doch niemand die Tür aufmachte, durch eine Stärkung mit den Süßigkeiten, die ihnen vorher eine alte Dame geschenkt hatte. Sie hatte bereits gewartet und schon eine Weihnachtstüte gepackt. Viele Familien baten uns ins Warme, ignorierten unsere Schneespuren und zeigten uns ihren Tannenbaum.

Immer wenn die Füße mal weh taten, geschahen besondere Kleinigkeiten, wie z.B. bei einer Frau, die uns die Tür mit den Worten öffnete: „Oh, den Umhang, den Du trägst, habe ich vor vielen Jahren einmal genäht.“ König Baltasar stand gleich viel aufrechter und stolzer da.

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.
Redaktion: Andrea Behrendt, Manuela Walbaum, Ralf Behrendt, Daniel Fleer, Bernhard Knaffla, Christian Fischer, Karl Heinz Kizina-Hobrecht.
Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de